Wissenschaftliche Leitung

Dr. Torsten Schröder
Leiter Berliner Simulations- & Trainingszentrum,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Dr. Friedrich Borchers
Facharzt Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin (CCM/CVK),
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Dr. Björn Weiß
Oberarzt Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin (CCM/CVK),
Charité - Universitätsmedizin Berlin



Veranstaltungsort

Seminarräume
Berliner Simulations- & Trainingszentrum
auf dem Campus Charité Mitte, 10117 Berlin
Friedrich Busch-Haus (alte Zahnklinik)
Virchowweg 24 | 1. Etage (Aufgang A)

Anfahrt

mit öffentlichen Verkehrsmitteln
S+U Berlin-Hauptbahnhof (S5/S7/S75/S9)
U Naturkundemuseum (U6)
U Oranienburger Tor (U6)
S+U Friedrichstr. (S1/S2/S5/S7/S75/S9/U6)

Bei Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfehlen wir für die weitere Planung www.bvg.de.
Parkplätze sind in Berlin-Mitte rar.

Veranstalter

Charité Universitätsmedizin Berlin
Berliner Simulations- und Trainingszentrum
Charitéplatz 1 | 10117 Berlin
Kontaktperson: Christine Thol
berliner-simulationstraining@charite.de
Tel. +49 30 450 531 229
Fax +49 30 450 7 531 229

Anmeldung

per E-Mail: berliner-simulationstraining@charite.de
im Internet: best.charite.de
Maximale Teilnehmendenzahl: 12

CHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Berliner Simulations- & Trainingszentrum

DAS - Management von Schmerz, Agitation und Delir



"it's good to know, it's BeST to simulate"



Termine

18. - 19. Sep. 2020

Teilnahmegebühr

500,- Euro für Ärzte*innen
150,- Euro für Pflegekräfte, Therapeut*innen

– bis zu 70% Rabatt –
siehe *best.charite.de training/ finanzierungsmoeglichkeiten/*

Klinische Relevanz

Das Monitoring von Delir, Analgesie und Sedierung mit validierten Messinstrumenten sowie die sich daraus ableitenden therapeutischen, diagnostischen und präventiven Maßnahmen bilden die Basis für jede intensivmedizinische Behandlung von kritisch kranken Patienten. Delir, Analgesie und Sedierung sind Bestandteile des intensivmedizinischen Alltags, die gegenseitig interagieren und das Patienten-Outcome nachhaltig negativ beeinflussen können.

Die amerikanischen Clinical Guidelines for the Management of Pain, Agitation and Delirium (PAD) von 2013 empfehlen ein entsprechendes 3-stufiges Behandlungskonzept: Messen, Behandeln, Prävention von Schmerz (Pain), Agitation und Delir.

Die jüngst veröffentlichte deutsche Leitlinie knüpft hier an und bezieht zudem die Faktoren Schlaf, Stress und Angst mit ein. Grundprinzip ist die „Early Goal Directed Therapy“ (EGDT) mit frühen evidenzbasierten Zielvorgaben, dem Messen von klinischen Parametern, der zielgesteuerten pharmakologischen Therapie und nichtpharmakologischen Präventionsansätzen.

Lernkonzept

Bevor Sie sich zum Kurs anmelden, absolvieren Sie ein E-Learning Programm. Dies bereitet Sie auf die Kursinhalte vor; am Ende erhalten Sie ein Zertifikat. Danach melden Sie sich zum zweitägigen Workshop an. Hier werden in einer realitätsnahen Arbeitsumgebung verschiedene Fallbeispiele simuliert, welche die praktische Umsetzung der Konzepte aus den neuen Leitlinien zum Management von Delir, Agitation und Schmerz trainieren sollen.

Zentrales Element des simulationsgestützten Trainings ist die anschließende Nachbesprechung der Szenarien. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich über Behandlungsstrategien, Standards und andere Fragen auszutauschen. Das Training von Scorings mit validierten Messinstrumenten an Schauspielpatienten zum Messen von Delir, Agitation und Schmerz ist ebenfalls ein Schwerpunkt des Kurses.

Lernziele

Dieser Kurs soll im Team die Möglichkeit bieten, sich im Umgang mit validierten Messinstrumenten für Schmerz, Agitation und Delir zu üben und ein strukturiertes und priorisierendes Vorgehen zu entwickeln.

Ablaufplan

Freitag

12.00	Begrüßung und Vorstellung
12.15	Vortrag: Simulation in der Medizin und die aktuelle DAS-Leitlinie
13.00	Einführung ins Simulationssetting
14.00	Simulationsszenario
15.30	Einführung Monitoring Sedierung & Agitation
16.30	PAUSE
16.45	Simulationsszenario
18.00	Einführung Monitoring Delir
18.45	Abschlussbesprechung
20.00	GEMEINSAMES DINNER

Samstag

09.00	Reprise 1. Tag
09.15	Einführung Monitoring Schmerz
10.15	Simulationsszenario
11.30	Vortrag: Delirtherapie und Delirprävention in der Praxis
12.30	PAUSE
13.00	Simulationsszenario
14.15	Quiz
14.45	PAUSE
15.00	Abschlussbesprechung und Evaluation
16.00	WORKSHOPENDE